

Benutzerhandbuch

HPI secEMAIL

Datum:	11.05.2017
Version:	1.1
Bearbeiter/in:	Pascal von Ow
Status:	Freigegeben
Klassifikation:	Keine
Verteiler:	HPI

Änderungskontrolle und Freigabe

Vers.	Datum	Name	Bemerkungen	Freigabe (Visum)
0.1	18.10.16	Martin Zurbrügg	Initialversion	
0.2	17.11.16	Pascal von Ow	Erweiterung, Screenshots	
0.3	08.12.16	Pascal von Ow	Ergänzung Root-Zertifikat	
0.4	25.01.16	Pascal von Ow	Aktualisierung Empfängergruppe Bund	
1.0	10.02.17	Pascal von Ow	Anpassung Screenshots	
1.1	11.05.17	Pascal von Ow	Anpassung Screenshots	

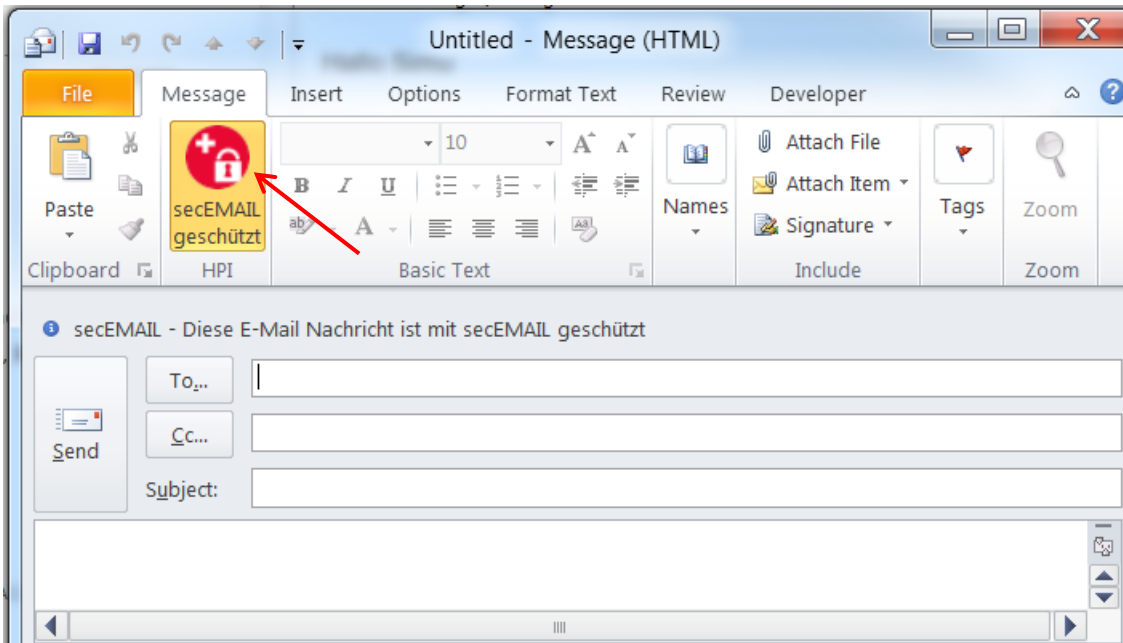
Inhaltsverzeichnis

1	secEMAIL versenden.....	4
1.1	Microsoft Outlook.....	4
1.2	Mobiltelefon.....	4
1.3	Kennzeichnung der Nachrichten.....	5
2	Empfängergruppen.....	5
2.1	Polizeikorps.....	5
2.2	Bundesbehörden.....	5
2.3	Dritte.....	5
2.3.1	Webmail (Standard).....	5
2.3.2	Direkte Zustellung mit S/MIME Zertifikat / PGP.....	7
2.3.3	Wechsel auf S/MIME oder PGP.....	8
3	FAQ.....	10
3.1	Meldung: Ihr Zertifikat wurde nicht akzeptiert oder vertraut.....	10
3.2	Meldung: Probleme mit der Signatur. Klicken Sie auf die Signaturschaltfläche, um Details anzuzeigen.....	10
4	Weitere Informationen und Unterstützung.....	13
5	Anhang.....	14
5.1	Informations-E-Mails an Dritte.....	14

1 secEMAIL versenden

1.1 Microsoft Outlook

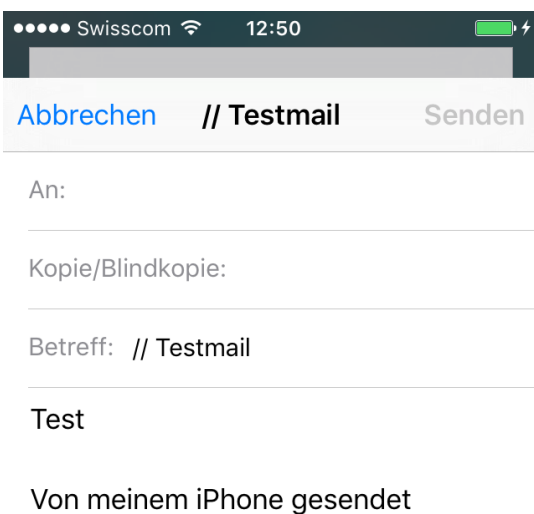
Klicken Sie auf den Button „secEMAIL“



Ihre Nachricht wird sicher übermittelt.

1.2 Mobiltelefon

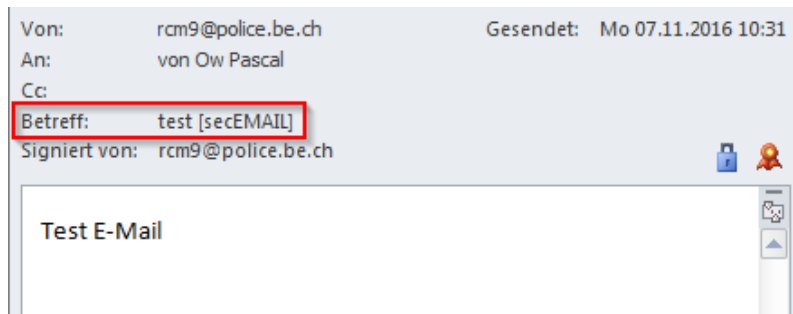
Geben Sie zu Beginn des E-Mail Betreffs folgende Zeichen ein: //



Ihre Nachricht wird sicher übermittelt.

1.3 Kennzeichnung der Nachrichten

Bei allen mit secEMAIL versendeten Nachrichten, wird beim Empfänger im Betreff die Kennzeichnung [secEMAIL] angefügt:



Dies führt dazu, dass auch Antworten immer automatisch verschlüsselt werden. Soll ein Mail später wieder normal verschickt werden, muss der Benutzer den Betreff entsprechend anpassen.

2 Empfängergruppen

Anhand der Empfänger E-Mail Adresse wählt das System automatisch die korrekte Empfängergruppe. Folgende Empfängergruppen sind konfiguriert:

2.1 Polizeikorps

Mit secEMAIL geschützte E-Mails an teilnehmende Polizeikorps werden sicher übermittelt, können vom Empfänger direkt gelesen werden und sind mobilefähig.

2.2 Bundesbehörden

Mit secEMAIL geschützte E-Mails an Bundesbehörden, zum Beispiel Grenzwachtkorps oder Fedpol, werden sicher übermittelt, können vom Empfänger direkt gelesen werden und sind mobilefähig.

E-Mails von den Bundesbehörden an Polizeikorps werden nicht secEMAIL geschützt. Bei einer vertraulichen Antwort, muss der Bundesangestellte das Mail mit dem persönlichen S/MIME-Zertifikat des Senders verschlüsseln. Dieses wird direkt zugestellt und kann nur mit dem entsprechenden Zertifikat entschlüsselt und gelesen werden.

2.3 Dritte

Mit secEMAIL geschützte E-Mails an Dritte werden auf dem secEMAIL Gateway zurückbehalten. Der Empfänger erhält automatisiert eine E-Mail (siehe Kapitel 4 Anhang) mit weiteren Informationen zur Übermittlung der Nachricht.

Der Empfänger kann zwischen folgenden Optionen wählen: Nachricht im Webmail anzeigen (Standard), Verwendung eines S/MIME Zertifikat oder eines PGP-Keys.

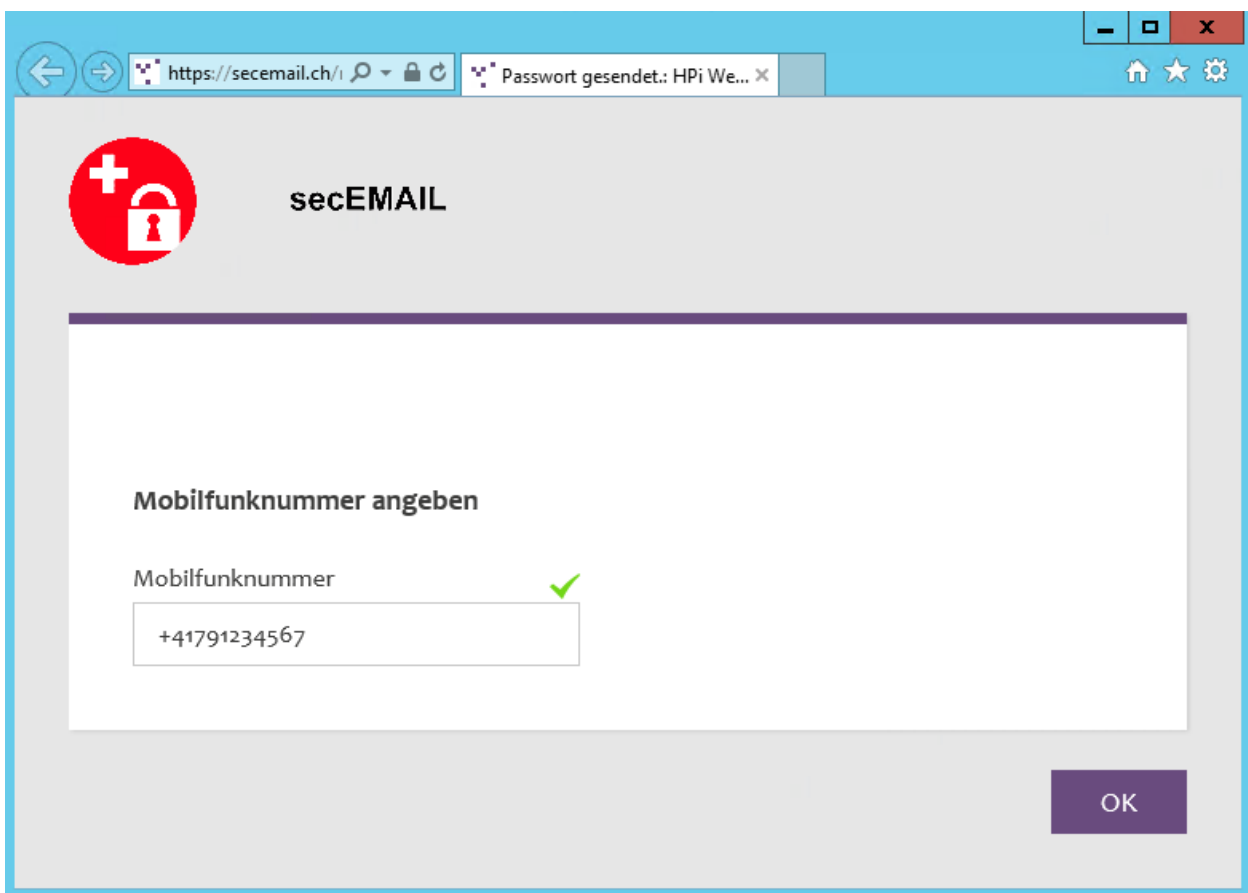
Wichtiger Hinweis: Der Empfänger erhält das Einladungs-E-Mail erst, nachdem eine Passwortzustellung ausgelöst wurde!

2.3.1 Webmail (Standard)

Für die Registration benötigt der Empfänger einmalig ein Kennwort. Sie erhalten dazu folgende E-Mail Nachricht:



Klicken Sie auf „Direkte Zustellung per SMS“ wenn Sie im Besitz der Mobiltelefonnummer des Empfängers sind. Geben Sie auf folgender Webseite die Nummer ein:



Das initiale Kennwort wird automatisch via SMS dem Empfänger übermittelt.
Alternativ können Sie im E-Mail „Passwort per E-Mail an mich senden“ wählen. Sie erhalten dann eine E-Mail nach folgendem Beispiel mit dem initialen Kennwort:



secEMAIL

Guten Tag Rcm9 (rcm9@police.be.ch)

Ihre Nachricht an pascal.vonow@bedag.ch wurde verschickt. Damit der Empfänger das E-Mail empfangen bzw. lesen kann, müssen Sie ihm das folgende Passwort auf separatem Weg zustellen (**nicht per E-Mail**).

Einmalpasswort: N9VGwmWy

Kontakt: Servicedesk Ihrer Polizeibehörde

Weitere Informationen unter: <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>

Dies ist eine automatisch generierte Nachricht, bitte antworten Sie nicht an diese E-Mail-Adresse.

Teilen Sie dem Empfänger das Kennwort mündlich mit. Bitte übermitteln Sie das Kennwort unter keinen Umständen per E-Mail! Sie können das Kennwort telefonisch oder automatisiert via SMS übermitteln.

Nachdem der Dritte die einmalige Registration durchgeführt hat, wird das zurückbehaltene E-Mail automatisch zugestellt. Sie erhalten dafür eine entsprechende Bestätigung:



secEMAIL

Guten Tag Rcm9 (rcm9@police.be.ch)

Ihre Nachricht an Pascal.vonOw@bedag.ch mit dem Betreff „Test“ wurde auf sicherem Weg weitergeleitet.

Kontakt: Rcm9 (rcm9@police.be.ch)

Weitere Informationen unter: <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>

Dies ist eine automatisch generierte Nachricht, bitte antworten Sie nicht an diese E-Mail-Adresse.

Für künftige E-Mails muss der Dritte keine Registration mehr durchführen. Er erhält jeweils eine Informations-E-Mail, dass im Webmail eine neue Nachricht für ihn bereitsteht (siehe Kapitel 4 Anhang).

Nachrichten im Webmail werden spätestens nach 60 Tage gelöscht.

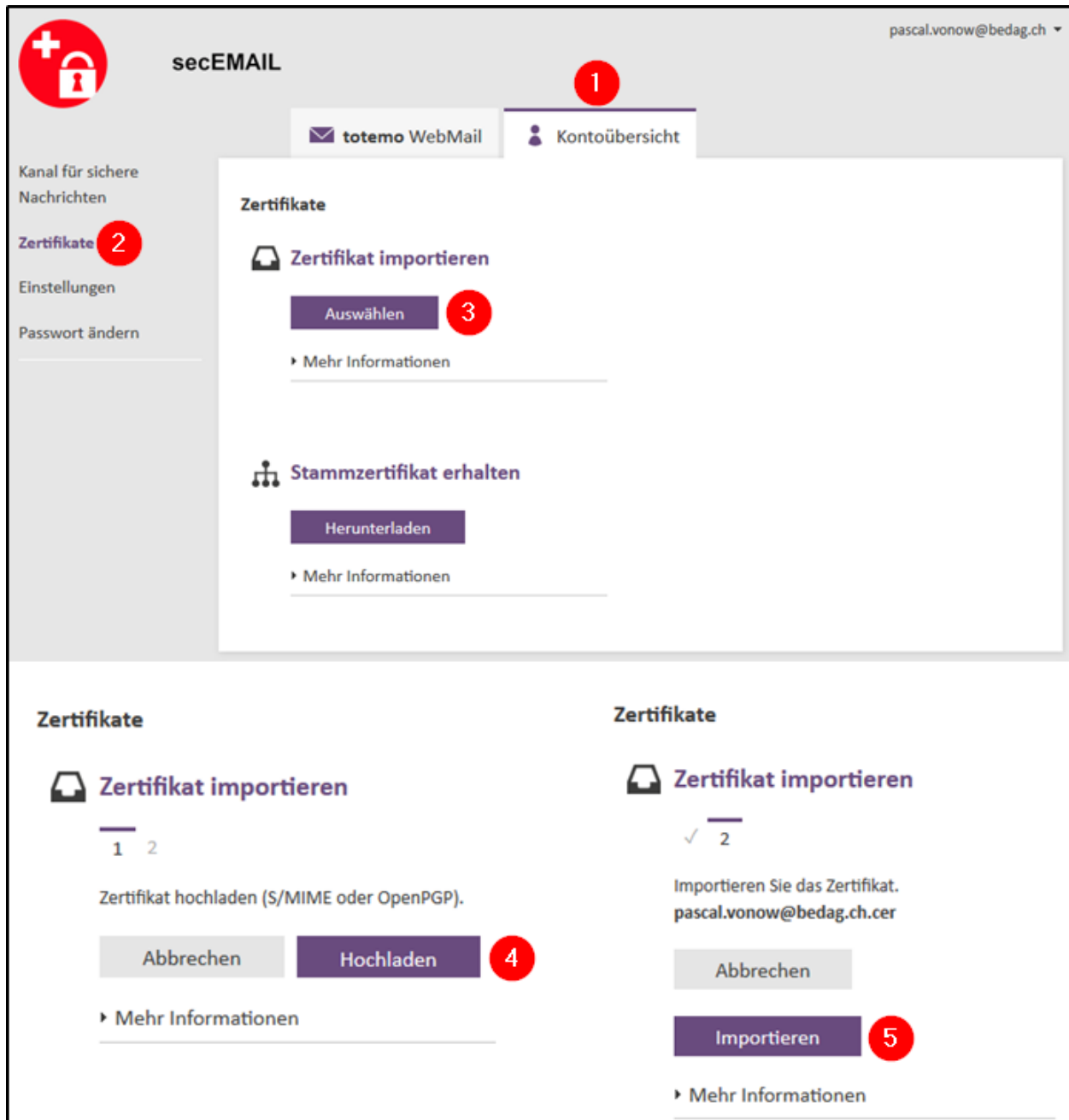
2.3.2 Direkte Zustellung mit S/MIME Zertifikat / PGP

Falls der Dritte bereits ein S/MIME Zertifikat besitzt, kann er auf die E-Mail Nachricht mit den weiteren Informationen antworten und diese mit seinem persönlichen S/MIME Zertifikat signieren. Die auf dem secEMAIL Gateway zurückbehaltene E-Mail wird danach unmittelbar zugestellt. Das einmalige Kennwort wird in dem Fall nicht benötigt. Der Zugriff auf das Webmail wird dadurch deaktiviert und ist nicht mehr möglich.

Möchte der Benutzer einen persönlichen PGP Key benutzen oder später vom Webmail auf SMIME wechseln, so muss der Dritte dies über das Webportal (<https://secemail.ch>) einstellen. Informationen dazu finden sich im nächsten Kapitel. Sie erhalten die gleiche Bestätigung wie oben, falls das Mail per SMIME, bzw. PGP verschlüsselt zugestellt wurde.

2.3.3 Wechsel auf S/MIME oder PGP

Im Webportal (<https://secemail.ch>) können unter Zertifikate persönliche Zertifikate oder PGP-Schlüssel hochgeladen werden.



The screenshot shows the secEMAIL web portal interface. The top navigation bar includes a logo, the text 'secEMAIL', and the user email 'pascal.vonow@bedag.ch'. Below the navigation bar, there are two tabs: 'totemo WebMail' and 'Kontoübersicht' (highlighted with a red circle 1). The main content area is titled 'Zertifikate' and contains two sections: 'Zertifikat importieren' with an 'Auswählen' button (highlighted with a red circle 3) and 'Stammzertifikat erhalten' with a 'Herunterladen' button. Below this, there are two columns, each titled 'Zertifikate'. The left column shows a 'Zertifikat importieren' button and a 'Hochladen' button (highlighted with a red circle 4). The right column shows a 'Zertifikat importieren' button with a checkmark and a 'Importieren' button (highlighted with a red circle 5). The sidebar on the left contains navigation options: 'Kanal für sichere Nachrichten', 'Zertifikate' (highlighted with a red circle 2), 'Einstellungen', and 'Passwort ändern'.

Nach dem erfolgreichen Import werden die hinterlegten Zertifikate und ihre Verwendungsmöglichkeiten als Übersicht angezeigt.

Zertifikat erfolgreich importiert, Vertrauensstatus: TRUST_OK.

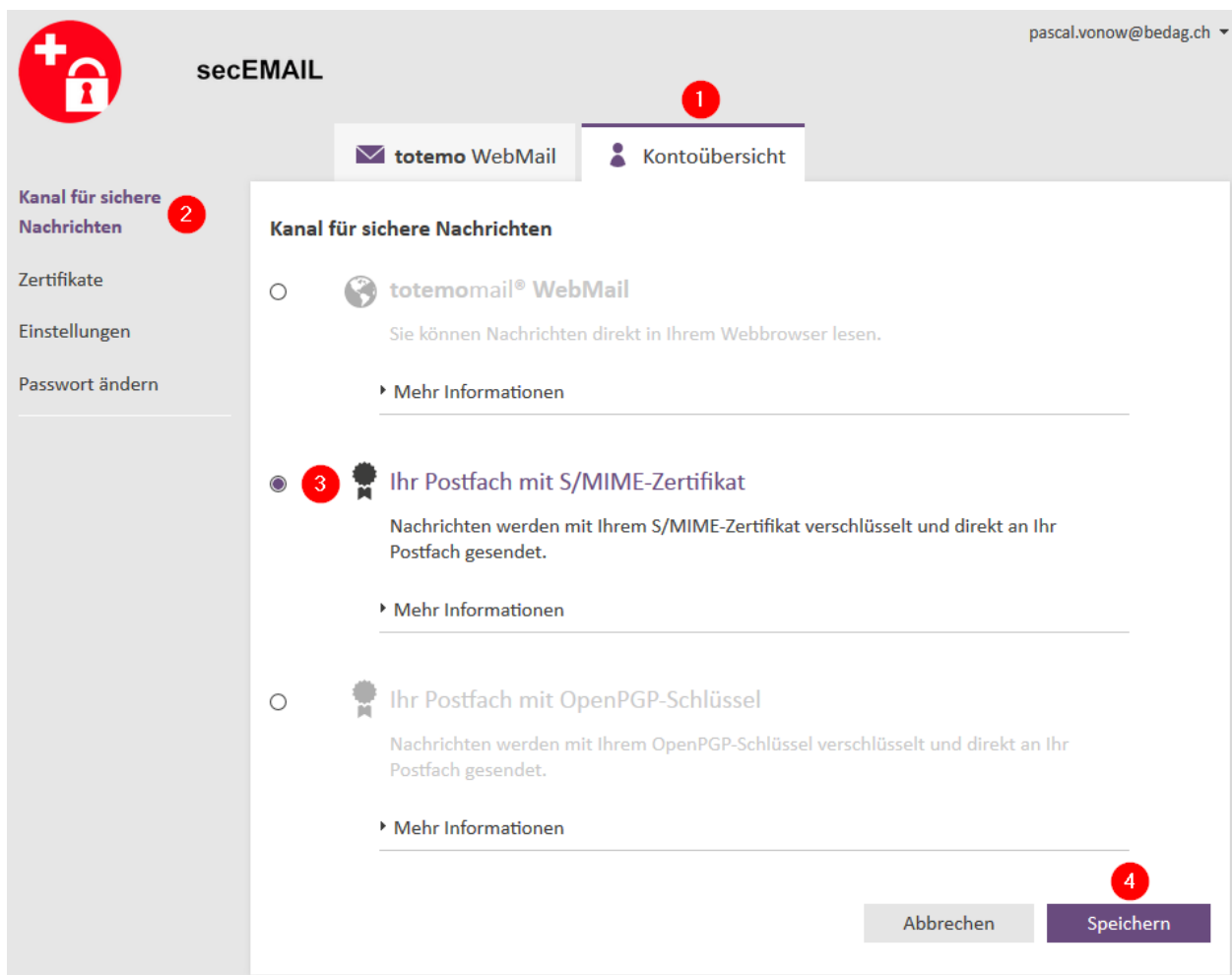
Zertifikate

Zertifikat wurde erfolgreich importiert

Sie finden das importierte Zertifikat in der nachstehenden Liste.

Aussteller	Ausgestellt für	Gültig bis			Typ	
COMODO SHA-...	pascal.vonow@bedag.ch	07.10.2017	✓	✓	S/MIME-Zertifikat	
von Ow Pascal <...>	von Ow Pascal <pascal.vonow@beda...>	13.11.2021	✓	✓	OpenPGP-Schlüssel	

Damit das Zertifikat, bzw. der PGP Schlüssel für zukünftige Nachrichten auch verwendet werden, muss dies in den Einstellungen angepasst werden.



Hinweis: Die Änderung betrifft nur neue Nachrichten. Bestehende Nachrichten verbleiben im Webmail.

3 FAQ

3.1 Meldung: Ihr Zertifikat wurde nicht akzeptiert oder vertraut

Ist die ausstellende Zertifikatsstelle (CA) noch nicht in der Liste der vertrauenswürdigen Stellen enthalten, erhält der Dritte die folgende Meldung:



secEMAIL

Guten Tag (pascal.vonow@bedag.ch)

Ihrem Zertifikat muss auf dem secEMAIL Service noch manuell vertraut werden.



Aufgrund unserer Sicherheitspolicy konnte das von Ihnen verwendete Zertifikat nicht automatisch validiert werden. Diese Aufgabe muss manuell nachgeholt werden.
Bitte rechnen Sie mit Verzögerungen bei der Zustellung Ihrer Nachrichten.

Weitere Informationen unter: <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>
Dies ist eine automatisch generierte Nachricht, bitte antworten Sie nicht an diese E-Mail-Adresse.

Die Bedag als Betreiberin erhält ebenfalls eine Meldung und ergänzt vertrauenswürdige Zertifikatsstellen. Nach Freigabe wird das E-Mail wie erwartet zugestellt.

3.2 Meldung: Probleme mit der Signatur. Klicken Sie auf die Signaturschaltfläche, um Details anzuzeigen.

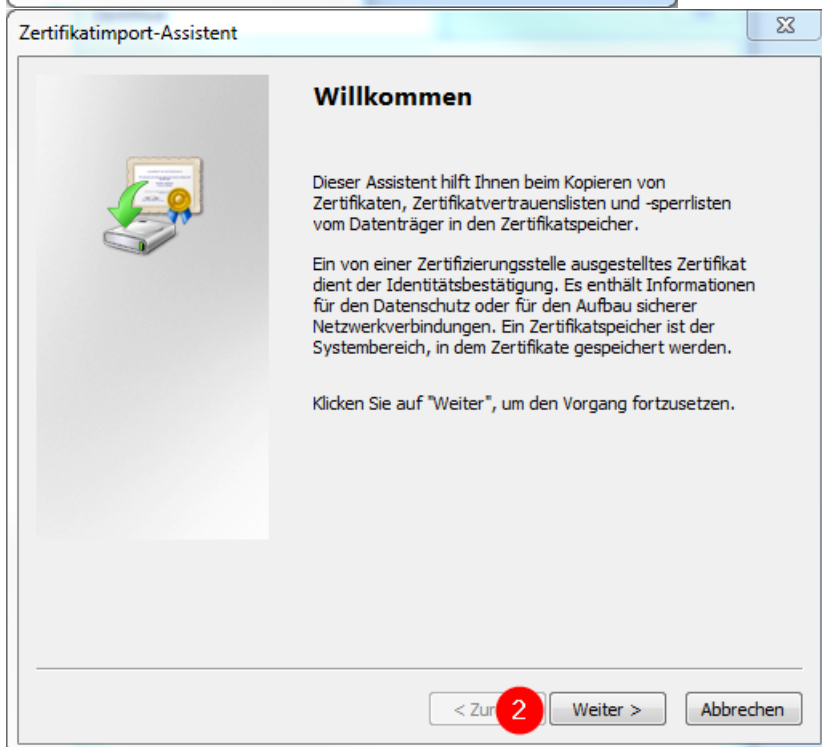
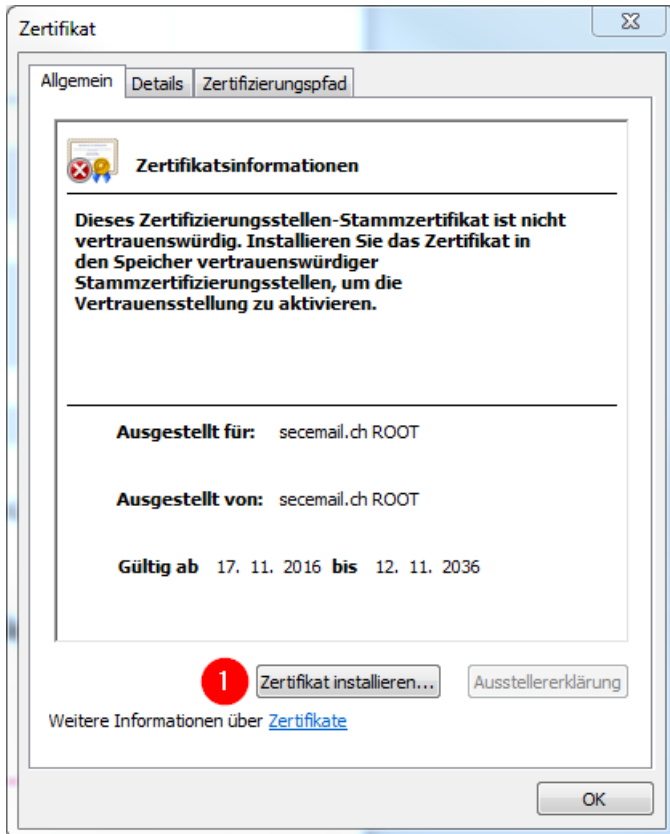
Es erscheint folgende oder eine ähnliche Meldung im Outlook:

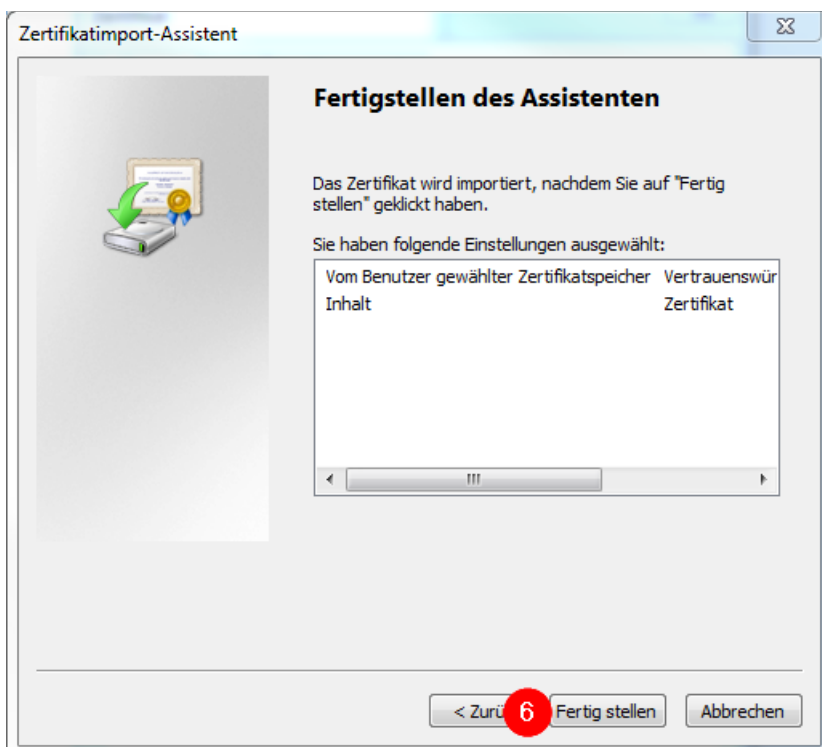
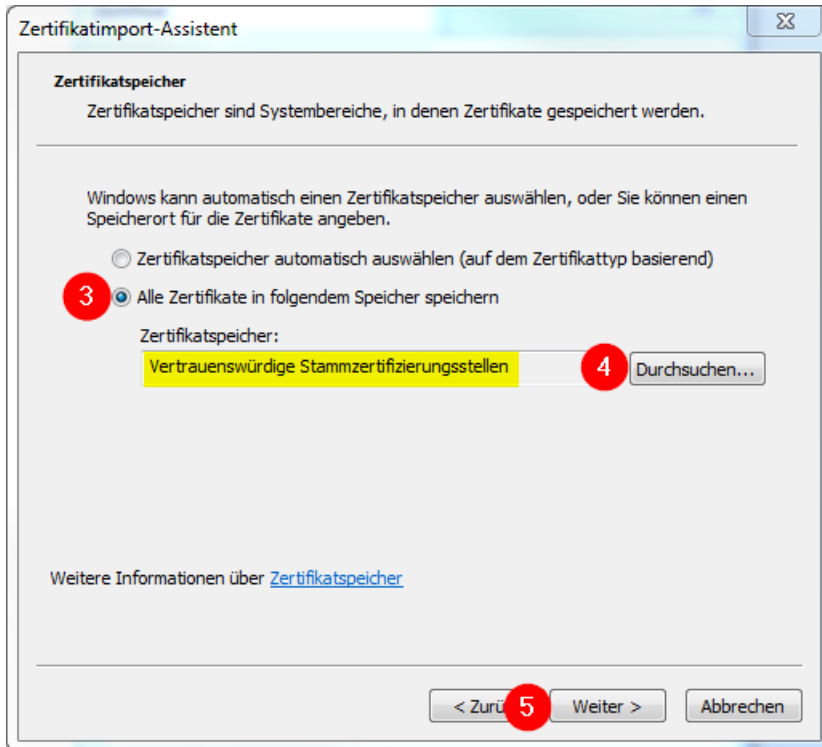
Signiert von: Probleme mit der Signatur. Klicken Sie auf die Signaturschaltfläche, um Details anzuzeigen.  

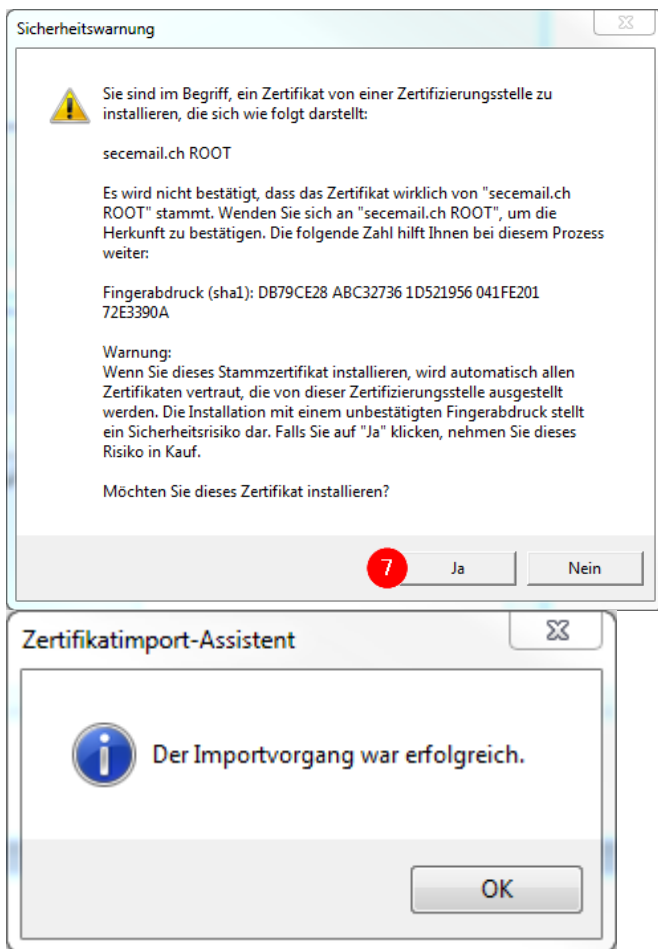
Die Zertifikate für die Zustellvariante B der Nutzerorganisationen werden von einer Dienst eigener Zertifizierungsstelle ausgestellt. Die Zertifizierungsstelle muss deshalb als vertrauenswürdige Stammzertifizierungsstelle erfasst werden.

Dies geschieht folgendermassen

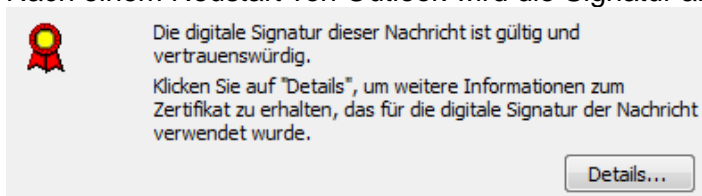
1. Download des Zertifikates von der Webseite <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>
2. Doppelklick auf die Datei secemail-RootCA.cer
3. Installation des Zertifikates:







4. Nach einem Neustart von Outlook wird die Signatur als vertrauenswürdig eingestuft



4 Weitere Informationen und Unterstützung

Weitere Informationen und Antworten auf häufige Fragen finden Sie unter <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>.

Bei technischen Problemen wenden Sie sich an Ihren Helpdesk.

5 Anhang

5.1 Informations-E-Mails an Dritte

Informations-E-Mail an Dritte, welche zum ersten Mal eine sichere Nachricht via secEMAIL erhalten:



secEMAIL

[Deutsch](#) [Français](#) [Italiano](#) [English](#)

Deutsch

Guten Tag pascal.vonow@bedag.ch

Rcm9 (rcm9@police.be.ch) möchte Ihnen eine Nachricht zukommen lassen, deren Inhalt vertraulich ist. Deshalb wird die Nachricht geschützt übermittelt.

Um die vertrauliche Nachricht lesen bzw. empfangen zu können, haben Sie mehrere Möglichkeiten. Bitte wählen Sie Ihre bevorzugte Option aus und folgen Sie den entsprechenden Anweisungen:

Option 1: Das E-Mail im sicheren Web Mail lesen

Sie können das E-Mail sicher in Ihrem Web Browser lesen, indem Sie auf den folgenden Link klicken: [Sicheres WebMail](#). Das E-Mail wird 60 Tage auf dem Server aufbewahrt und danach gelöscht.

Sie müssen sich einmalig registrieren, das hierzu notwendige Passwort erhalten Sie vom Absender der Nachricht. Danach werden Sie aufgefordert ein persönliches Passwort zu vergeben. Dieses muss mindestens 8 Zeichen lang sein und aus Buchstaben und Ziffern bestehen.

Option 2: Sie besitzen ein S/MIME Zertifikat

Folgende Schritte müssen ausgeführt werden:

- Antworten Sie auf diese Nachricht mit einem signierten E-Mail.
- Sie werden unmittelbar darauf die verschlüsselte E-Mail vom Absender erhalten.
- Falls die Signatur der folgenden Mails nicht vertrauenswürdig ist, installieren Sie bitte das Rootzertifikat gemäss folgender Webseite <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>.

Hinweis: Falls Sie über ein self signed S/MIME-Zertifikat oder einen PGP-Key verfügen, können Sie diese jederzeit im Webmail hochladen.

Bei Unklarheiten besuchen Sie unsere Webseite oder wenden Sie sich bitte an Rcm9 (rcm9@police.be.ch). Er wird die Kommunikation mit dem Support ermöglichen. Weitere Informationen unter: <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>

Informations-E-Mail an bereits registrierte Webmail Nutzer (Dritte) bei Erhalt einer neuen Nachricht:



secEMAIL

Guten Tag Pascal von Ow (pascal.vonow@bedag.ch)

Rcm9 (rcm9@police.be.ch) hat Ihnen ein secEMAIL geschickt. Loggen Sie sich dafür unter dem folgenden Link ein: [secEMAIL](#).

Kontakt: Rcm9 (rcm9@police.be.ch)

Weitere Informationen unter: <https://www.hpi-programm.ch/de/secEMAIL>

Dies ist eine automatisch generierte Nachricht, bitte antworten Sie nicht an diese E-Mail-Adresse.
